

II/V

Hanson 90 11/21/14 ✓

21

RSHA

2/14

Klag. II

Sr. 14

Centered

344

Sicherheitsdienst des Reichsführers-SS

Klagenfurt, den 14. März 1941

SD-Abschnitt Klagenfurt

Amt VI	Uhrzeit	Anlagen
	18. MRZ. 1941	

VI E 1

Sm./G.

An das

**Geheim!**

Reichssicherheitshauptamt

VI E 1

**Gingegangen:**

18. MRZ. 1941

VI E 1/1580

B e r l i n .

=====

Reichssicherheits-hauptamt (OO)		
Goholm		
am: 17. MRZ. 1941		
B. Nr.	am	Int.
4489	T	

Betr.: Situationsbericht aus Italien.

Vorg.: Ohne.

Von italienischen Wintersportlern, die sich vorübergehend in Innichen aufhielten wurde allgemein darüber Klage geführt, dass die wirtschaftliche Lage Italiens äusserst schlecht sei. Lebensmittel sowie sonstige lebenswichtige Bedarfsartikel, Schuhe, Kleidung sind trotz der Preisstoppverordnung im Steigen begriffen. Der Grossteil der Bevölkerung ist nicht mehr imstande, sich das Notwendigste zu kaufen. Der Bevölkerung ist es bekannt, dass im Schleichhandel bei 100 bis 500 %iger Überzahlung fast alles zu haben ist. Die Behörden sind jedoch viel zu weich, diesem Übelstande energisch entgegenzutreten. Von Italienern wurde schon wiederholt die Beobachtung gemacht, dass Militärpersonen kartenpflichtige Lebensmittel wie Öl und Fett zu Überpreisen im Schleichhandel an Zivilpersonen verkauften. Es wird angenommen, dass diese Lebensmittel aus den Heeresbeständen entwendet werden. Allgemein wird von den Italienern lobend anerkannt, dass im Deutschen Reich auch der kleine Angestellte und Arbeiter sich das Notwendige zum Leben kaufen kann und dass in jeder Hinsicht eine gerechte Zuteilung erfolgt. Die Löhne und die Gehälter wurden

2

in Italien seit etwa 14 Tagen um 5 bis 10 % erhöht, dies hebt jedoch bei weitem die Preissteigerungen nicht auf. Eine weitere Lohnerhöhung wurde für die nächste Zeit von der Privatwirtschaft angekündigt. Äusserst niedrige Löhne und Gehälter werden derzeit noch bei den königlich-italienischen Staatsbahnen bezahlt und es herrscht deshalb unter den italienischen Eisenbahnern arge Verstimmung. Nach Aussagen des italienischen Zugpersonals mehren sich unter dieser Bediensteten-Kategorie kommunistische Tendenzen.]

Bei den persönlichen Unterhaltungen der deutschen Reichsbahner mit ihren italienischen Kameraden, wird seitens der Italiener stets die Hoffnung laut, Deutschland möge endlich den entscheidenden Schlag gegen England führen, denn nur dadurch erhoffen sie sich eine Rettung Italiens. Den Glauben an sich selbst und an die italienische Wehrmacht hat ein Grossteil von ihnen aufgegeben. Unter den Faschisten kann man immer wieder die Vermutung hören, dass das italienische Offizierskorps nicht bedingungslos hinter dem Duce stehe und dass auch dies mit daran schuld sei, dass die italienischen Offensiven meistens in Niederlagen enden.

Der Führer des SD-Abschnitt Klagenfurt

*[Handwritten signature]*

SS-Obersturmbannführer

- I.) L B Klagenfurt 20.3.41
  - II.) Abt. 3. d. d. VII E 72
    - 1.) L-7 (1111)
    - 2.) L-7 (199)
  - III.) 3. v. d. d. I 6890
  - IV.) Klagenfurt
- [Handwritten initials and signatures]*

336

# Reichssicherheitshauptamt

Nachrichten-Uebermittlung

Aufgenommen				Raum für Eingangsstempel				Befördert			
Zeit	Tag	Monat	Jahr	Abgeht		Anlagen		Zeit	Tag	Monat	Jahr
1941	22.	MAR		24. MRZ. 1941							
von SCH. -				JTE 2				an			
durch				Telegramm — funkspruch — fernschreiben				fern-spruch			
N.-U. Nr. 02218											

Geheim!

KLAGENFURT NR. 2387 22.3.41 1500  
 AN DAS RSHA BLN.- UND AN INSP.D. SP.U.D.SD.  
 - SALZBURG.- VI E 2. - EILT. - G E H E I M.  
 - BETRIFFT: SONDERZUG NACH WIEN.-  
 VORGANG: HIES.FS. V. 21.3.41.  
 - HIER WIRD BEKANT, AUS VERLAESSLICHER QUELLE  
 , DASS DER ANGEKUENDIGTE SONDERZUG (AUS VI E 1) LAUT  
 WEISUNG AUS BLN MOEGLICHERWEISE ERST 24 STUNDEN  
 SPAETER ANKOMMEN KANN. ALS GRUND HIERFUER WIRD  
 VERMUTET, DASS MAN GLEICHZEITIG AUCH PERSONEN AUS  
 SUEDSLAVIEN ERWARTET.

Heftband

**Eingegangen:**  
 24. MRZ. 1941  
 VI E 2 1693

I.) Abfahrtszettel  
 VI E 12 (315) ✓  
 II.) z. Z. Proj. K. U. I 6890 ✓  
 III.) K. U. I 6890 ✓  
 M. Pra.

D.F.D.SD.- ABSCHN. KLAGENFURT  
 I.V. GEZ. H. REXEISEN, SS.HSTUF.

# Reichssicherheitshauptamt

Nachrichten-Uebermittlung

335, *Waffen z. T. a. D. E-12*  
(375 aus 335)  
*z. T. a. D. a. S. 3689*  
*Waffen*

Aufgenommen			
Zeit	Tag	Monat	Jahr
22.	M	A	1941
von		durch	
<i>[Signature]</i>		<i>[Signature]</i>	

Raum für Eingangstempel		
<input checked="" type="checkbox"/> Amt VI	Urgelt	Anlagen
	22. MRZ. 1941	
<i>BD2</i>		

Befördert			
Zeit	Tag	Monat	Jahr
an		durch	
<i>[Signature]</i>		<i>[Signature]</i>	

n.-u. Nr. 02199

Telegramm — funkspruch — fernschreiben  
funkspruch

**Geheim!**

+ + KLAGENFURT NR. 2379 22.3.41 1117 - LU - -  
 - - AN DAS RSHA - AMT ROEM.6 D 2 IN BERLIN. -  
 - - = G E H E I M - DRINGEND , AUCH NACHTS  
 VORLEGEN. - - - AN DEN INSPEKTEUR DER  
 SICHERHEITSPOLIZEI UND DES SD IN SALZBURG. -  
 - - BETRIFFT: SONDERZUG AUS ITALIEN NACH WIEN. -  
 - - -VORGANG: OHNE. -  
 - HIER WIRD AUS REICHSBAHN- DION KREISEN -  
 IN ERFAHRUNG GEBRACHT, DASS IN DER NACHT ZUM 22.3.  
 AUF DEN 23.3.41 EIN SONDERZUG AUS ITALIEN, TARVISIO,  
 IN DER RICHTUNG NACH BRUCK UM 0 UHR 5MINUTEN  
 IN VILLACH EINTRIFFT. - -  
 - - MNA VERMUTET, DASS DER ITALIENISCHEN  
 AUSSENMINISTER GRAF CINAO ZU EINER MINISTERBESPRECHUNG  
 NACH WIEN FAEHRT. AUS SUEDSLAVIEN SUT ZUR GLEICHN  
 ZEIT KEIN SONDERZUG GEMELDET, DER KAERNTNER  
 GEBIET BERUEHREN WUERDE. - -  
 - - - DER FUEHRER DES SD - ABSCHNITTS KLAGENFURT  
 - I.V. GEZ. HANS REXEISEN, SS- HAUPTSTURMFUEHRER. + +

*Handwritten notes:*  
Eigk  
Handwritten marks and scribbles

*164071*

334

# Reichssicherheitshauptamt

Nachrichten-Uebermittlung

**Eingegangen:**

25. MRZ. 1941

VI E1/1712

Zeit **2010**  
 Aufgenommen  
 Tag **24.** Monat **MÄRZ** Jahr **1941**  
 von **SCHX.** durch *[Signature]*

Raum für Eingangstempel

Ami VI	Uhrzeit	Anlagen
	25. MRZ. 1941	
<b>WIEN</b>		

Befördert  
 Zeit Tag Monat Jahr  
 an durch

H.-U. Nr. **02254**

Telegramm — funkspruch — fernschreiben  
funkspruch

**KLagenfurt NR. 2432 24.3.41 200 =**

**= VIE 1 =**

**AN DAS RSHA - BERLIN -  
AN DEN INSP. ER SIPO UND DES SD SALZBURG. =**

**GEHEIM. =**

**= BETR.: SONDERZUG NACH WIEN. = =**

**VORG.: HIES. FS. V. 21.3.41 U. 22.3.41**

**= DIE ANKUNFT DES SONDERZUGES AUS ITALIEN WIRD  
 LAUT MITTEILUNG VERLAESSLICHER VM DER F  
 REICHSBAHNDIREKTION VILLACH UM WEITERE 24 STUNDEN,  
 D. I. AUF DEN 24.3.41 UM 23 UHR 55 VERSCHOBEN. =**

Hefttrand

*Handwritten notes:*  
 1) f...  
 2) z. s. ...  
 3) ...  
*Signatures:* [illegible]

**= = DER FUEHRER DES SD -ABSCHNITTES KLagenfurt  
 - I. V. GEZ. HANS REXEISEN - SS - HSTUF. +**

Am VI	Urgent	Anlagen
	- 3. MRZ. 1941	

362

Sicherheitsdienst des Reichsführers-**SS**  
SD-Abschnitt Klagenfurt

Klagenfurt, den 26. Feb. 1941

VI E 1  
Sm./G.

An das

# Geheim!

**Eingegangen:**

4. MRZ. 1941

VI E 1/1282

Reichssicherheitshauptamt  
VI E 1

Reichssicherheitshauptamt  
(SS)

**Geheim**

am: - 3. MRZ. 1941

B. Nr.	am:	Int.
3491	17	✓

B e r l i n .

Betr.: Erhöhung der Lebensmittelrationierung für deutsche Ämter in Italien.

Vorg.: Ohne.

Hiesiger Gewährsmann aus Italien berichtet, dass auf Grund einer Verfügung den Angestellten der deutschen Ämter in Italien sowie deren Familienangehörigen eine besondere Erhöhung der Lebensmittel-Zuteilung in Aussicht gestellt ist. Darnach soll der Zucker auf das 4 fache, die Fettration von 0.50 auf 0.60 und die Reis- und Spagettirationen von 2 auf 4 kg erhöht werden.

Die erhöhte Rationierung tritt mit Wirkung vom 1.3.41 in Kraft und umfasst sämtliche deutsche Ämter in Italien.

Der Führer des SD-Abschnitt Klagenfurt

i. V. *[Handwritten Signature]*  
SS-Hauptsturmführer

- I.) LB Ad. 6.3.41
  - II.) Abdruck 3 T. A. U E 12 (276 aus 1111)
  - III.) 3.5. bis. Kals. T 6890
  - IV.) *[Handwritten]*
- [Handwritten Signatures]*

Amte VI	Uhrzeit	Anlagen
	18.FEB. 1941	
VE1		

374

Sicherheitsdienst des Reichsführers-**SS**  
SD-Abschnitt Klagenfurt

Klagenfurt, den 14. Feb. 1941

VI E 1

Sm./G.

An das

# Geheim!

Reichssicherheitshauptamt  
VI E 1

Reichssicherheitshauptamt (SS)		
Geheim		
am: 18.FEB. 1941		
B. Nr.	Uhrzeit	Unt.
2714	18	

**Eingegangen:**

19.FEB. 1941

VI E 1 / 1004

B e r l i n .  
=====

Betr.: Auswirkungen der Führerrede in Italien.  
Vorg.: Ohne.

Nach Meldung ~~aus~~ hiesigen Gewährsmannes aus Italien kann die Stimmung der Italiener für das Reich nach der Rede des Führers, als äusserst gut angesehen werden. Durch die <sup>Centered</sup> Siegeszuversicht wurden die vielfach niedergeschlagenen Gemüter der italienischen Intelligenz wieder hochgerissen. Die Intelligenzkreise sagen sich, dass es einen Sieg Italiens nicht mehr geben wird und kann. Italien wird durch den Sieg Deutschlands nicht schlecht abschliessen. Es wird auch seine Gebiete, die es seit Jahren ersehnt, durch Deutschland erhalten. Der Ausgang des Krieges wird mit der "Custoza Schlacht" verglichen, wo Italien geschlagen wurde und am Ende doch als Sieger hervorging.

Der Führer des SD-Abschnitt Klagenfurt

*H. Peller*

SS-Hauptsturmführer

- I.) *Hauptverantwortl.*
- II.) *Abfertigung z. S. d. VE 12 (3371)*
- III.) *z. S. Hauptkell. T. Breda u. d. Insp.*
- IV.) *Abfertigung*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*



Centered

9